



Bekanntmachung, Personenbeförderung von Leipzig via Röderau nach Berlin betreffend.

Abgang täglich von **Leipzig** früh 5³/₄ Uhr, Ankunft in **Berlin** Vormittags 11³/₄ Uhr.
Nachmitt. 2¹/₂ Uhr, Ankunft in **Berlin** Abends 8¹/₂ Uhr.
Fahrpreise in I. Classe 5 Thlr. 16 Sgr., in II. Cl. 3 Thlr. 24 Sgr., in III. Cl. 2 Thlr. 23 Sgr.,
in Uebereinstimmung mit der Bitterfelder Linie.

Leipzig, den 31. December 1859.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.
Gustav Sartort, Vorsitzender.
F. Busse, Bevollmächtigter.

Leipziger Sonntagsblatt.

Jahrgang 1859 compl. für 10 Rgr.

Herausgegeben von **Albert Traeger**. Preis vierteljährlich
7¹/₂ Rgr., für die Abonnenten des Tagesblattes 3 Rgr.
Expedition des Leipziger Tagesblattes.

Grosse Vortheile bei weiblichen Handarbeiten und Gewerben.

Herrn, Damen oder Kinder können selbst ohne Vorkenntnisse eine brillante Malerei auf Papier, Seide, Holz, Marmor, Glas, Porzellan u. s. w. (siehe ausführlicher mit Zeugnissen im Tageblatt vom 3. Jan.) in 4 Stunden für 1 Thlr. 15 Rgr. erlernen, wenn die Anmeldung schnell erfolgt, sonst 2 Thlr.; (nicht abgedruckt, sondern gemalt) wie die zur gefälligen Ansicht in unserer Wohnung ausgelegten Schülerarbeiten, auch Proben auf Seide, Holz, Marmor, Glas und Porzellan zeigen, und diese Kunst bei außerordentlichen Säulen- oder Körperschattierungen, bei Anfertigung großartiger Geschenke oder Galanteriefachen ihrer unbeschreiblichen Farbenpracht halber, so wie auch zum Vergnügen in Anwendung bringen. Unsere zahlreichen Schüler und Schülerinnen in Leipzig bestätigen bereits die Wahrheit durch ihre vielen gütigen Empfehlungen.

D. Jaegermann und Frau,
Palmbaum, Zimmer Nr. 7 u. 8.

Tanzunterricht.

Zu dem am **13. Januar** beginnenden Coursus bitte ich geehrte Anmeldungen täglich von **12-3 Uhr** in meine Wohnung, **Reichsstr. Nr. 11**, gelangen zu lassen.

Hermann Reeh, Tanzlehrer.

Quadrille à la cour.

In einen Verein gebildeter junger Herren und Damen suche ich für obigen Tanz noch **2-3 Herren**.

Reichsstr. Nr. 11.

Hermann Reeh, Tanzlehrer.

Loose 2ter Classe

zur **K. S. Landes-Lotterie**, Ziehung den **16. Januar**, so wie **Schiller-Loose à Stück 1 Thlr.** empfiehlt
Wilhelm Thum, Burgstr. Nr. 7.

Die Annahme der Kunst-Färberei

befindet sich **Bühnen-Gewölbe Nr. 38**.
Dieselbe empfiehlt sich zum Färben, Motiviren und Bedrucken aller Arten seidenen, wollenen und gemischten Stoffen aufs Beste, in den lebhaftesten Farben, so daß es an Glanz und Frische nicht von Neuem zu unterscheiden ist, so wie auch weiß aufgefärbt.

Summischuhe werden von **10-25** verkauft, so wie selbige reparirt und auch alte zum Einschmelzen angekauft **Burgstr. 21, 1 Tr. E. Stein.**



Serapium,

ein durch reizmildernde und **stärkende Bestandtheile** sich bewährendes Linderungsmittel bei Schnupfen, Husten, Katarrhen u. s. w. ist zu dem Preise von **1 Thlr. pr. Krake** für Leipzig und Umgegend einzig und allein echt zu haben bei **Herrn G. B. Helsing** im Mauricianum.
Theodor Meß in Kiel (Holstein).

Auswärtige Aufträge werden franco erbeten.

Handtuch-Halter,

Schippchen mit Feger, Draht-Messerkörbe, Flaschen- und Gläserunterseker, Spucknapfe ic. empfiehlt in großer Auswahl

Clemens Jäckel,

Markt und Gaisinstraße Nr. 8.

Opern-Gucker

vorzüglicher Qualität
empfehle zu den billigsten Preisen

Clemens Jäckel,

Markt und Gaisinstraße Nr. 8.

Annonce.

Eine kleine Partie **Sammetbänder, Molesquins**, in schwarz und braun, **Noshaarspigen, schwarzseidene Schnürellspigen, Sommer- und Winter-Schlipse** in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Seide, Wollen und $\frac{1}{2}$ Wollen, **Ganzwirn**, weiß und farbigs, so wie diverse andere Artikel sind billig abzulassen bei

H. G. Hohl,

Nicolai- u. Grimma'sche Straßen-Ecke Nr. 54,
1. Etage.

Schiefer.

Schreibmaterialien

eigener Fabrikation
vom Lager ab **Gräfenenthal & Leipzig** empfiehlt
Ottomar Grünthal,
Musterlager: Petersstraße Nr. 26, 1 Tr., Ecke der Schloßgasse.

Schreibebücher

in blauem Umschlag mit dem feinsten Papier in div. Bogenzahl empfiehlt billigst

Gustav Roessiger, Auerbachs Hof.

Für Damen

empfehle ich **Federstöcke** anstatt **Crinoline**.
Sophie verw. Lelderitz, 15 Grimma'sche Str. 15.

Das Putzgeschäft von A. Neumann, Thomasgäßchen 3 im Gewölbe,

empfehle sich mit einer Auswahl von Winterhüten und verkauft dieselben um damit zu räumen zu den billigsten Preisen.

Carl Heldsleck aus Bielefeld,

Leinen- und Tischzeug-Fabrik,
Lager fertiger Wäsche,

empfehle zu bedeutend herabgesetzten Preisen: **Nestertischen, zurückgesetzte Genden, Vorhenden, Genden-einsätze**, so wie sein Lager $\frac{6}{8}$, $\frac{10}{8}$, $\frac{12}{8}$ Leinen ohne Naht, **Herren- und Damenhemden** neueste Façons, weiße und gedruckte **lelene Taschentücher, Batisttücher, Tischgedecke** in Drell und Damast zu 6, 12, 18, 24 Personen, **Handtücher, Kaffee- und Theeservietten**.
Stand: **Pl. Fleischergasse Nr. 4**, neben dem Kaffeebaum.

Hierzu zwei Beilagen.